

Erklärung zum Datenschutz

Mit MOTUS laden wir Nutzer (die „Befragten“) zur Teilnahme an einer Studie (die „Studie“) ein. Studien beinhalten das Ausfüllen von Fragebögen, Tagebüchern und, je nach Studie, die Erfassung von externen/sensorischen Daten. Während der Studien können Mitteilungen per E-Mail und Benachrichtigungen an die Befragten gesendet werden, um sie beim Ausfüllen einer Studie zu unterstützen. Jede Studie hat eine bestimmte Dauer und die Teilnahme ist freiwillig. Studien können den Befragten persönliches Feedback bieten.

Die Studien werden von hbits CV (Witte Patersstraat 4, 1040 Etterbeek, Belgien) konzipiert und durchgeführt. hbits CV ist eine Ausgründung der Forschungsgruppe BRISPO der Vrije Universiteit Brussel (VUB), Pleinlaan 2, Brüssel, Belgien, im Rahmen der MOTUS-Lizenzvereinbarung. Neben hbits CV und VUB können auch Dritte MOTUS als Software as a Service nutzen, um Studien zu entwerfen und durchzuführen.

Ihre Privatsphäre ist uns sehr wichtig. Bevor wir ins Detail gehen, sehen Sie sich bitte unser Datenschutzlabel an, um einen Überblick über unsere Datenschutzpraktiken zu erhalten. Unterhalb des Datenschutzhinweises finden Sie die vollständige Richtlinie. Diese Datenschutzrichtlinie gilt, wenn hbits CV der für die Datenverarbeitung Verantwortliche oder der gemeinsam mit dem VUB für die Datenverarbeitung Verantwortliche ist.

Datenschutzrichtlinie

Die MOTUS-Datenschutzrichtlinie (die „Datenschutzrichtlinie“) gilt für die MOTUS-Plattform, die ursprünglich von der Forschungsgruppe BRISPO an der Vrije Universiteit Brussel (VUB) entwickelt und seit 2018 von hbits CV weiterentwickelt wurde. MOTUS wird für die wissenschaftliche Datenerhebung durch Umfragen und Tagebücher verwendet. Es kann Zugriff auf Standortinformationen, die Kamera und Dateien auf Ihrem Gerät verlangen.

Die Teilnahme an Studien erfordert die Zustimmung des Befragten, einschließlich der Zustimmung zur wissenschaftlichen Forschung, die ein Hauptzweck für die Verarbeitung personenbezogener Daten ist. In einigen Fällen beruht die Datenverarbeitung auf öffentlichem Interesse oder offiziellen Aufgaben.

Diese Datenschutzrichtlinie beschreibt, wie personenbezogene Daten, Studiendaten, Sensordaten und Nutzerdaten gespeichert, aufbewahrt und verarbeitet werden. Die Befragten nutzen MOTUS über Smartphones, Tablets oder Computer, und die Daten können über Sensoren oder API-Links erfasst werden, wobei jedoch keine API-Links Daten an externe Datenbanken übertragen.

Wenn in der Datenschutzrichtlinie auf MOTUS verwiesen wird, umfasst dies die MOTUS-Plattform einschließlich des MOTUS-Backoffice, der MOTUS-Anwendungen sowie der MOTUS-Architektur mit den Datenbanken.

DATENVERANTWORTLICHER, GEMEINSAMER DATENVERANTWORTLICHER, DATENVERARBEITER

hbits CV handelt als für die Verarbeitung Verantwortlicher für die von ihm erhobenen personenbezogenen Daten. Bei gemeinsamen Studien mit der VUB ist hbits CV ein gemeinsamer Datenverantwortlicher. In beiden Fällen regelt die

MOTUS-Datenschutzrichtlinie den Umgang von hbits CV mit Daten. Bei Dienstleistungen im Auftrag von Kunden fungiert hbits CV als Datenverarbeiter, wobei in diesen Fällen die Datenschutzrichtlinie des Kunden gilt. hbits CV beschäftigt einen Datenschutzbeauftragten (DSB) und einen externen Rechtsberater zur Überwachung der Datenverarbeitung.

MOTUS und seine Dienstleistungen werden vom Vorstand von hbits CV beaufsichtigt. Der Geschäftsführer, Joeri Minnen, kann unter Joeri.Minnen@hbits.io oder +32 497 18 95 03 kontaktiert werden. Für jede Studie ist ein Datenmanager benannt, dessen Kontaktdaten für jede einzelne Studie angegeben sind. Alternativ kann der Datenmanager auch über die allgemeine E-Mail-Adresse datamanager@hbits.io erreicht werden.

ANWENDUNGSBEREICH UND AKZETANZ

Die Richtlinie gilt für alle identifizierbaren Daten, die von MOTUS erfasst werden. Durch die Nutzung von MOTUS oder die Bereitstellung persönlicher Daten erklären sich die Befragten mit dieser Datenschutzrichtlinie einverstanden. Wenn Sie die Datenschutzrichtlinie nicht akzeptieren, können Sie MOTUS nicht nutzen oder Daten bereitstellen.

ERFASSUNG VON DATEN

MOTUS sammelt, verwaltet, speichert und verarbeitet Daten von Befragten mit Hilfe verschiedener Methoden wie Umfragen, Tagebüchern und Tracking-Aktivitäten. Es werden nur die für die jeweilige Studie notwendigen Daten erhoben. Personenbezogene Daten werden für die Registrierung und Einladung, die Studienteilnahme, die Kommunikation zur Unterstützung der Teilnahme, die Erstellung von Gruppenprofilen und die Überprüfung der Verwendung vertraulicher Informationen verwendet.

Zu den Datentypen gehören:

- **Persönliche Daten:** Werden zur Identifizierung, zur Kontaktaufnahme und für den Zugang verwendet. Dazu gehören Vorname, Nachname, Geschlecht, Geburtsdatum, Sprache, Kontaktdaten (E-Mail, Post, Telefon) und Geräte-Token.
- **tuidendaten:** Erfassen von Verhaltensweisen, Meinungen und Werten durch Umfragen und Tagebücher. Mit Zustimmung können die Daten auch aus anderen Quellen, wie z. B. Verwaltungsdatenbanken, gewonnen werden.
- **Sensordaten:** Verwendet Signale von Sensoren in Geräten, verarbeitet diese Daten und präsentiert sie den Befragten in den MOTUS-Anwendungen als vorläufige Einträge zur Bearbeitung und Verwendung in Zeit- oder Ausgabentagebüchern. MOTUS-Anwendungen können dazu auffordern:
 - Einwilligung in die Vordergrundverfolgung geben und diese entsprechend durchführen
 - Die Zustimmung zu einer Hintergrundverfolgung zu erteilen und diese entsprechend durchzuführen
 - Zustimmung zur Verwendung der Kamera, um Fotos zu machen oder Dokumente und Belege zu scannen
 - Einwilligung zum Aufrufen der Foto-App und der Datei-App zum Auswählen und Hochladen von Bildern und Dokumenten oder Belegen
- **Benutzerdaten:** Werden bei Interaktionen gesammelt, um die Servicequalität und die Kommunikation zu verbessern. Es werden Informationen darüber gesammelt, wann die Befragten MOTUS nutzen und welche Geräte und Betriebssysteme sie verwenden. Die Zustimmung wird eingeholt, damit MOTUS Benachrichtigungen auf

der Grundlage des Geräte-Tokens senden kann, wobei ein Drittanbieter zum Einsatz kommt.

Die Zustimmung kann jederzeit über die App-Einstellungen auf dem Gerät des Befragten aktiviert oder deaktiviert werden. Der Status der Zustimmung hat keinen Einfluss auf die Fähigkeit des Befragten, an einer Studie teilzunehmen.

COOKIES

MOTUS verwendet Erstanbieter-Cookies für die Funktionalität der Website und die Benutzerfreundlichkeit. Dazu gehören notwendige Cookies (d.h. Sitzungscookies und permanente Cookies). Cookies von Drittanbietern werden nicht verwendet.

METADATEN

Labels und Metadaten werden den Daten zur besseren Analyse hinzugefügt.

KOMMUNIKATIONSDATEN

Aufzeichnungen von Mitteilungen, einschließlich E-Mails und Benachrichtigungen, werden mit einem Zeitstempel versehen.

TRANSAKTIONSDATEN

Transaktionsdaten, die sich auf die Vergütung der Befragten beziehen, werden aus rechtlichen Gründen aufbewahrt, Kontoinformationen werden jedoch nicht gespeichert.

PROFILDATEN

Profilinformationen werden für die Verwaltung von Kontaktdaten, nicht aber für die Erstellung von Personenprofilen erfasst.

PERSÖNLICHE DATEN VON KINDERN

MOTUS sammelt nicht wesentlich Daten von Kindern unter 16 Jahren. Sollten solche Daten entdeckt werden, werden sie entfernt. Die Erfassung von Kindern unter 16 Jahren erfolgt nur mit ausdrücklicher Zustimmung der Eltern oder Erziehungsberechtigten.

ZWECK DER DATENERHEBUNG

MOTUS möchte Daten sammeln, um Verhalten, Meinungen, Normen und Werte zu verstehen. Die Datenerhebung ist mit einer bestimmten Forschungsfrage verbunden. Die Forschungsfragen stammen von verschiedenen Einrichtungen und umfassen mehrere Disziplinen. Die Forschung verwendet pseudonymisierte oder anonymisierte Daten, um die Anonymität der Befragten zu gewährleisten.

DATENSPEICHERUNG

MOTUS verwendet in der EU ansässige Virtual Private Servers (VPS), auf die nur autorisiertes Personal Zugriff hat. Die Server und Datenbanken sind für hohe Sicherheit ausgelegt. Die ISO27001-Zertifizierung gewährleistet die Einhaltung von Sicherheits- und Datenschutzstandards. Der Zugang wird durch Zwei-Faktor-Authentifizierung (2FA)

kontrolliert, und der rollenbasierte Zugang regelt die Eingabe von Studien für das MOTUS-Backoffice.

DATENEMPFÄNGER

hbts CV vermietet, verkauft oder gibt persönliche Daten nicht zum Zwecke der Gewinnerzielung weiter.

Die Weitergabe von Daten erfolgt nur zur Erfüllung von Vereinbarungen, im Rahmen gesetzlicher Verpflichtungen, zur Wahrung berechtigter Interessen oder mit ausdrücklicher Zustimmung. Studiendaten, die an Dritte weitergegeben werden, umfassen nur eine Teilmenge der Studiendaten und können durch Nutzerdaten, pseudonymisierte Daten oder anonymisierte Daten ergänzt werden. Es werden keine Sensordaten weitergegeben. Die zur Verfügung gestellten Daten müssen für die spezifische Forschungsfrage relevant sein, die in der Vereinbarung über die gemeinsame Nutzung von Daten dargelegt ist, in der die Bedingungen, die Verwendung und die Dauer des Datenzugriffs und/oder der Datenspeicherung festgelegt sind.

Anonymisierte personenbezogene Daten werden so umkodiert, dass eine individuelle Identifizierung ausgeschlossen ist. Wenn ein anonymer digitaler Schlüssel hinzugefügt wird, der es ermöglicht, personenbezogene Daten später wieder zu identifizieren, wird dieser Prozess als Pseudonymisierung bezeichnet. Die Pseudonymisierung kann eingesetzt werden, wenn zukünftige Datenbanken für Forschungszwecke benötigt werden, um Veränderungen auf der Ebene der Befragten und innerhalb der kombinierten Studiendaten zu überwachen.

hbts CV kann individuelle Ergebnisse für die Befragten und aggregierte Ergebnisse für die öffentliche Darstellung auf einer Website oder in wissenschaftlichen Artikeln erstellen.

DATENSPEICHERUNG

Die Daten werden für die wissenschaftliche Forschung anonymisiert und bis zu zehn Jahre aufbewahrt, sofern nicht anders angegeben. Falls Folgeerhebungen erforderlich sind, werden die personenbezogenen Daten pseudonymisiert und separat gespeichert.

RECHTE IN BEZUG AUF PERSONENBEZOGENE DATEN

Nach der DSGVO haben Einzelpersonen Rechte, die es ihnen ermöglichen, ihre Daten zu kontrollieren. Diese Rechte sind:

- **Zugang:** Auskunft darüber zu verlangen, welche personenbezogenen Daten gespeichert sind, und sich nach der Quelle der Daten zu erkundigen, wenn diese von einem Dritten bereitgestellt wurden. Die Befragten können alle von MOTUS gespeicherten Daten über das Einstellungsmenü der MOTUS-Anwendungen herunterladen, die in einem JSON-Dateiformat vorliegen.
- **Richtigstellung:** Beantragen Sie die Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten. Die Befragten können sich entweder an den MOTUS Data Manager oder an den für die jeweilige Studie zuständigen Ansprechpartner wenden.
- **Einspruch:** Einspruch gegen die Verarbeitung ihrer Daten. Die Befragten können sich entweder an den MOTUS Data Manager oder an die für die jeweilige Studie zuständige Kontaktperson wenden.
- **Datenübertragbarkeit:** Sie können beantragen, dass ihre Daten an Dritte weitergegeben

werden oder eine Kopie in einem lesbaren oder maschinenlesbaren Format erhalten. Die Befragten können alle ihre von MOTUS gespeicherten Daten über das Einstellungsmenü der MOTUS-Anwendungen im JSON-Dateiformat herunterladen, das dann auf Wunsch in ein anderes Format konvertiert werden kann.

- **Automatisierte Entscheidungsfindung:** Informieren Sie sich über alle automatisierten Entscheidungsfindungsprozesse und verstehen Sie die zugrunde liegenden Prinzipien, die Bedeutung und die Konsequenzen, wenn Profile auf dieser Grundlage erstellt werden. Die Befragten können sich entweder an den MOTUS Data Manager oder an den für die jeweilige Studie zuständigen Ansprechpartner wenden.
- **Löschung:** Antrag auf „Vergessenwerden“ durch die Organisation unter bestimmten Bedingungen. Die Befragten können sich entweder an den MOTUS Data Manager oder an die für die jeweilige Studie zuständige Kontaktperson wenden.

WEITERE FRAGEN

Bei Fragen zur Datenschutzpolitik im Rahmen einer Studie, zu Ihren Rechten oder zur Datenverarbeitung wenden Sie sich bitte an den MOTUS Data Manager unter datamanager@hbits.io.

EINHALTUNG DER VORSCHRIFTEN UND BESCHWERDEN

Die Datenschutzbehörde (Data Protection Authority, DPA) überwacht die Datenschutzgesetze und bearbeitet Beschwerden. Die Kontaktdaten sind:

- **Adresse:** Drukpersstraat 35, 1000 Brüssel
- **Telefon:** +32 2 274 48 00
- **E-Mail:** contact@adp-gba.be
- **Website:** www.gegevensbeschermingsautoriteit.be
- **Beschwerdeformular:**
<https://www.gegevensbeschermingsautoriteit.be/burger/acties/klacht-indienen>

- Bei Fragen zu hbits wenden Sie sich bitte an den Datenschutzbeauftragten unter dpo@hbits.io.

Bei Fragen zur VUB wenden Sie sich bitte an den Datenschutzbeauftragten unter dpo@vub.be.